

Giesecke & Devrient i. L. Novum testamentum graece, ed. Tischendorf. (Ebd. 43.)
Grunow i. L. Meissner, Werinherus. (Saturday Review 860.)
Hertzi, H. Schack, Lothar. (Ebd.) — Schack, die Pisaner. (Ebd.)
Hurter i. Sch. Halywarth, der Abfall der Niederlande. (Athenaeum 2316.)
Janke i. B. Piderit, kuriose Geschichten. (Saturday Review 860.)

Kollmann i. L. Spielmann, wendenburg. Junker. (Ebd.)
Langenscheidt i. B. Hoppe, engl.-deutsches Supplement-Lexikon. (The Academy 44.)
Laupp i. T. Quenstedt, klar und wahr. (Saturday Review 860.)
Leuckardt i. L. Ambros, bunte Blätter. (Ebd.)
Lüderitz i. B. Deutsche Zeit- und Streitfragen. (Ebend.)
Oppenheim i. B. Elge, Lord Byron. (The Academy 46.)

Reimer i. B. Hübner, Inscriptiones Hispaniae christ. (Ebd.)
Stiller i. R. Meyer, zur Geschichte der römisch-deutschen Frage. (Saturday Review 860.)
Tannen i. Br. Willatzen, Gedichte. (Ebd.)
Teubner i. L. Henkel, Studien zur Geschichte der griechischen Lehre vom Staate. (Saturday Review 860.) — Herbst, Heinrich Voss, I. (Ebd.) — Poetarum graecor. fabulae superstitis et fragm. ed. Dindorf. (The Academy 44.) — Schmidt, Volksleben der Nengriechen. (Saturday Review 833.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörsendvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Rgr., alle übrigen mit $1\frac{1}{2}$ Rgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[18045.] Hiermit bringen wir Unterzeichnete, als gerichtlich bestellte Curatoren, zur Anzeige, daß der hiesige Buchhändler Herr Ph. Maass am 22. April a. c. fallit erklärt wurde.

Zugleich fordern wir die betreffenden Gläubiger auf, ihre Forderungen an die Concursmasse bis zum

18. Juli dieses Jahres, dem gerichtlich festgesetzten Proclamatage, bei dem hiesigen Rathhaus-Gerichte anzumelden und zu bewachen.

Stockholm, 10. Mai 1872.

Jes. Svansson, G. Fris,
Curatores honorum.

Nachschrift.

Die hies. Kgl. Hofbuchhandlung A. Bonnier sowie das Handlungshaus J. Ungewitter haben sich bereit erklärt, die Interessen der resp. Gläubiger zu vertreten, wozu die Einsendung 2 Rechnungsauszüge und 2 Vollmachten nöthig ist.

Das am Lager des Falliten befindliche Commissionslager wird baldmöglichst nach Leipzig zurückgesandt.

Die Obigen.

Formular zur Vollmacht.

Fullmakt för innehavaren att å mina vägnar, i Herr Ph. Maass Konkurs bevakning min hos honom enligt räkning e gande fordran, upphära och qvittera mig tillkommande utdelningar och i öfrigt skydda min rätt, gillande jag allt hvad ombudet i denna sak gör och låter.

Avis! Nach hiesigem Gesetze ist die Vollmacht vollauf gültig, wenn sie neben der eigenhändigen Unterschrift das Siegel des betreffenden Gläubigers trägt.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[18046.] Berlin, den 13. Mai 1872.
Alte Jacobsstr. 74.

P. P.

Die größere Ausdehnung meiner am 4. April 1867 gegründeten

Antiquar-Buch- und Musikalien- handlung

machte es mir nothwendig, nachdem ich bisher

meinen Bedarf aus zweiter Hand bezogen, mit dem Buchhandel von jetzt ab in directe Verbindung zu treten.

Ich werde vorläufig nur baar beziehen und hatte

Herr Ernst Heitmann in Leipzig, der von mir stets mit Cassa versehen sein wird, die Güte, meine Commission zu übernehmen.

Meinen Bedarf wähle selbst, erbitte jedoch stets unverlangt in einfacher Zahl Antiquar- und Auktionskataloge, Wahlzettel, Prospekte etc.

Achtungsvoll

C. S. Pyllemann.

Verkaufsangebote.

[18047.] Ein gut accreditirtes Sortiment, verbunden mit einem werthvollen Antiquariat, in einer größeren Residenz Mittel-Deutschlands ist durch mich für ca. 6000 Thlr. zu verkaufen.

Wilhelm Köhl in Leipzig.

[18048.] In Berlin habe ich eine auf das beste accreditirte große Buchhandlung für ca. 12,000 Thlr. zu verkaufen. Herren, welche ca. ein solches Capital aufweisen können, dürften sich wohl durch Ankauf des Geschäftes eine höchst brillante und sichere Existenz gründen und bitte ja darauf achten zu wollen.

Sodann bin ich beauftragt, die Verkaufsvermittlung einer ansehnlichen und nur gut dastehenden Buch-, Kunst- und Musik.-Handlung in Böhmen für ca. 8-9000 fl. zu übernehmen und kann ich auch davon nur Gutes berichten.

In einer sehr berühmten Residenz Thüringens habe ich außerdem ein altes und höchst gediegenes Antiquariat für 3000 Thlr. zu verkaufen, und ferner in einer andern Residenz Thüringens eine Hofbuchhandlung für ca. 2000 Thlr.

Ich bitte alle diese Offerten wohl beachten zu wollen, da sie durchaus nur auf der solidesten Basis beruhen; mit bloßen Anfragen, die zu keinem Resultate führen, bitte ich mich gef. zu verschonen.

Wilhelm Köhl in Leipzig.

[18049.] Ein norddeutsches Sortimentsgeschäft mittleren Umfanges, einziges in der Stadt, in einer der reichsten Gegenden, soll wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers an einen solventen Käufer zu mäßigem Preise verkauft werden. Der größere Theil des Kaufpreises kann stehen bleiben.

Offerten sub E. E. 675. befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Berlin.

[18050.] Ein altes, gut renommirtes Sortimentsgeschäft in einer größeren Stadt Süd-Deutschlands ist sogleich billig zu verkaufen. Einem jungen Manne, welcher über 5000 bis 6000 Thlr. baar verfügen kann, wäre damit eine sehr günstige Gelegenheit geboten, sich eine gesicherte und schöne Existenz zu gründen.

Offerten unter J. A. # 7. werden durch die Exped. d. Bl. befördert.

Kaufgesuche.

[18051.] Eine umfangreiche, sich gut rentirende Leihbibliothek in einer größeren Stadt wird von einem jungen, zahlungsfähigen Buchhändler zu übernehmen gesucht.

Gef. Offerten sub B. L. 776. befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Magdeburg.

Theilhabergesuche.

[18052.] Für eine in jeder Hinsicht sehr gut dastehende Buchhandlung, verbunden mit Antiquariat, in Berlin suche ich einen tüchtigen Socius mit Capital von 4-5000 Thlr. unter den günstigsten Bedingungen; derselbe müßte hauptsächlich auch im Antiquariat nicht unerfahren sein. Nur ernstlich gemeinte Anfragen werde ich berücksichtigen und Näheres darüber mittheilen.

Wilhelm Köhl in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[18053.] In unserm Commissionsverlag ist erschienen:

Altes und Neues

über das

Bad Wildungen

im

Fürstenthum Waldeck.

Ein freundlicher Führer für Kurgäste von

C. Müller,

Prediger a. D. in Fürstenwalde.

Preis mit Karte 15 Sgr., ohne Karte 10 Sgr. mit 25 % Rab.

Bei gleichzeitiger Festbestellung 1 Expl. à cond.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, im Mai 1872.

Ferd. Geelhaar's Buchhdlg.

(J. Münnich).